

Für jeden das richtige Gefährt

Erfolgreiche Premiere des Fahrrad-Flohmarkts: Nachfrage übertrifft Erwartungen der Organisatoren

CELLE. Nach einer Stunde war der größte Andrang schon wieder vorbei. Die Schnäppchenjäger waren am Samstag bereits früh zum 1. Celler Fahrrad-Flohmarkt gekommen. Das Interesse war so groß, dass die Erwartungen der Organisatoren vom Förderverein Bahnhof Celle übererfüllt wurden. Gehofft hatten sie auf 30 Fahrradverkäufe – nach einer Stunde hatten bereits 70 Räder ihre Besitzer gewechselt. Insgesamt wurden 140 Fahrräder zum Verkauf angeboten.

„Man merkt, dass das Interesse da ist, und wir wollen so einen Flohmarkt gern wiederholen“, sagt Gunnar Thaden vom Förderverein. Wer sein Fahrrad verkaufen wollte, konnte es morgens im Parkhaus am Bahnhof abgeben. Dort wurden die Räder auf eventuelle Mängel überprüft. „Wir waren sehr zufrieden, da wir nur drei aussortieren mussten. Wer Probleme hatte, ist vorher zu uns gekommen und wir haben die

Mängel behoben“, so der Fördervereins-Vorsitzende Hans-Hermann Lilie.

Der Bedarf an Rädern ist offenbar nach wie vor groß. „Das Fahrrad mei-

ner Tochter ist kaputt gegangen, daher brauchen wir ein Neues“, sagt Andrea Funke. Auf der fünften Etage des Parkhauses konnte die Tochter Probe

fahren und so in Ruhe testen, was am besten zu ihr passt. Eigentlich hatte sie sich ein Mountainbike gewünscht, sich dann aber doch für ein anderes Modell entschieden. Auf jeden Fall wurde sie fündig – da sind auch die Eltern zufrieden: „Ich fände es gut, wenn man den Flohmarkt hier etablieren könnte“, so Funke.

Auch Oliver Becker war auf der Suche nach einem neuen Rad. Dabei ist das Fahrgefühl für ihn wichtiger als das Aussehen. „Beim ersten Rad war der Lenker zu schmal und auch an den Rücktritt hätte ich mich erst gewöhnen müssen“, sagt Becker. Beim zweiten war der Sitz zunächst viel zu hoch eingestellt. Kein Problem für das Team des Fördervereins: Einer war immer in der Nähe, um beratend zur Seite zu stehen oder kleine Änderungen vorzunehmen, damit sich auch wirklich jeder für das richtige Gefährt entscheiden konnte. (lbr)



Lisa Brautmeier

Hans-Hermann Lilie (links) und Gunnar Thaden freuen sich über das große Interesse am 1. Celler Fahrrad-Flohmarkt.